

## Neugestaltung des Innenraums St.-Johannes-Kirche

Eine kurze Chronologie (fortlaufend)

---

- Ausgangspunkt** 1971 hat der Kirchenraum sein heutiges Aussehen erhalten. Seitdem hat es kaum Veränderungen gegeben. Der Nadelfilzfußboden wird zunehmend als dem Raum nicht angemessen und unansehnlich empfunden. Vor einer Erneuerung wird jedoch die Erstellung eines Gesamtkonzeptes verlangt.
- Juli 2009** Bildung eines gemeindlichen Ausschusses, der sich mit Vertretern der Bauabteilung des Kirchenkreises, der Landeskirche und der Denkmalpflege über Grundlagen einer Umgestaltung beraten soll
- 2009-2015** In 10 Treffen des Ausschusses werden bis April 2015 Eckpunkte einer Umgestaltung erarbeitet. Am Ende steht eine Liste von Gestaltungskriterien.
- 21.04.2015** Der Kirchengemeinderat entscheidet sich für die Durchführung eines Architektenwettbewerbs, den Herr Tech (Bauabteilung Kirchenkreis) vorbereitet.
- 22.03.2016** Versendung der Ausschreibungsunterlagen zum Wettbewerb an 4 Büros: Architekten Johannsen und Partner (Hamburg), Riemann Gesellschaft von Architekten (Lübeck), Kersig von Hanneken Architekten (Kiel), Mißfeldt und Kraß Architekten (Lübeck)
- 22.09.2016** Tagung des Preisgerichts; zum Siegerentwurf wird einstimmig der Vorschlag des Büros Riemann, Lübeck, gekürt und dem Kirchengemeinderat zur Umsetzung empfohlen.
- 15.11.2016** Beschluss des Kirchengemeinderates, den Siegerentwurf zur Grundlage einer Umgestaltung zu machen
- 20.11.2016** nach dem Gottesdienst am Ewigkeitssonntag: Informationsveranstaltung über die Ergebnisse des Architektenwettbewerbs für Gemeinde und Öffentlichkeit; 3 Wochen lang sind die Entwürfe im KirchenFORUM öffentlich ausgestellt
- 13.02.2017** Erstes Gespräch mit Herrn Riemann und Herrn Nachtsheim
- 21.02.2017** Architekt Hanno Nachtsheim stellt dem neuen Kirchengemeinderat seinen Entwurf vor.
- 10.10.2017** Vorstellung der Kostenberechnung für die Gesamtmaßnahme durch Hanno Nachtsheim im Kirchengemeinderat; die Gesamtkosten belaufen sich danach auf 1.262.815 Euro.
- 25.05.2018** Erstes Treffen der Arbeitsgruppe mit Vertretern der Kirchenkreisverwaltung, Abteilung Fundraising und Bauen
- 25.06.2018** Ein Modell des neuen Altars in Originalgröße wird gebaut und in der Kirche in Augenschein genommen.
- 09.09.2018** Die Kirchengemeinde beteiligt sich mit ihrer St.-Johannes-Kirche erstmalig am bundesweiten „Tag des offenen Denkmals“.

- 28.10.2018 Im Zusammenhang mit einem Gedenkkonzert für Inge Schütt in der Dreifaltigkeitskirche wird ein Informationsstand aufgebaut und Getränke angeboten. Es gibt Spenden und eine Kollekte in Höhe von 1.459,- €.
- 05.11.2018 Planungstreffen mit VertreterInnen des Architekturbüros, der Denkmalpflege, des Kirchenkreises, der landeskirchlichen Bauabteilung und Mitgliedern der Arbeitsgruppe
- Nov. 2018 Erarbeitung eines Flyers zur Spendenkampagne in Zusammenarbeit mit der Grafikerin Anja Trosien
- 01.12.2018 Informationsstand auf dem Kücknitzer Adventsmarkt des GMVK
- Dez. 2018 Mailing-Aktion mit 5.500 Briefen an die Gemeindeglieder mit der Bitte um Spenden; Erstellung eines Dankesbriefes für die Spender
- 29.12.2018 Start einer Benefizreihe: „Musik für St. Johannes“